

Regierungsratsbeschluss

vom 17. Mai 2016

Nr. 2016/884

Wirtschafts- und Arbeitsgesetz (WAG)

Inkraftsetzung: Verankerung und Erweiterung der Gewerbesteuern

1. Erwägungen

Mit Beschluss Nummer RG 191c/2013 vom 27. August 2014 (1. Lesung) und 4. November 2014 (2. Lesung) hat der Kantonsrat die Änderung der Kantonsverfassung vom 8. Juni 1986 (KV, BGS 111.1) betreffend Artikel 132 Absatz 1 Buchstabe m (Kantonale Steuern) beschlossen. Der Kantonsratsbeschluss unterlag dem obligatorischen Referendum. Am 8. März 2015 haben die Stimmberechtigten der Vorlage zugestimmt. Mit Schreiben vom 5. April 2016 teilt der Generalsekretär der Bundesversammlung Bern, der Staatskanzlei Solothurn mit, dass die eidgenössischen Räte mit Beschlüssen vom 29. Februar 2016 (Ständerat) und vom 3. März 2016 (Nationalrat) der Änderung der Kantonsverfassung die eidgenössische Gewährleistung erteilt haben. Alle formell-rechtlichen Voraussetzungen für die Inkraftsetzung sind somit erfüllt.

2. Beschluss

Gestützt auf Ziffer IV des Kantonsratsbeschlusses RG 191c/2013 vom 4. November 2015:

Die Änderung der Kantonsverfassung tritt per 1. Juli 2016 in Kraft.



Andreas Eng
Staatsschreiber

Verteiler

Volkswirtschaftsdepartement (2)
Amt für Wirtschaft und Arbeit (3)
Staatskanzlei (3; eng, rol, ett)
Amtsblatt (Beschluss)
Parlamentsdienste
GS, BGS